



DIE POSAUNE

Sudan-Krise: Wad Madani unter Beschuss

- Ezekiel Malone
- [20.12.2023](#)

Der sudanesische General Mohammed Hamdan Dagalo hat am Montag mit seinen schnellen Eingreiftruppen die Stadt Wad Madani gestürmt. Dies ist die jüngste Eskalation in einem sich ausweitenden Konflikt. Nach Angaben der Internationalen Organisation für Migration haben die gewaltsamen Kämpfe in der Region in den letzten vier Tagen mehr als 300 000 erschöpfte Zivilisten zur Evakuierung gezwungen.

Thousands of displaced Sudanese have fled the city of Wad Madani in Sudan, as the war between the army and the paramilitary Rapid Support Forces reaches the city. pic.twitter.com/NhWWe6zpRg

— Sean Campbell (@scampbellfilms) [December 18, 2023](#)

Auf der Suche nach Zuflucht: Bevor der aktuelle Konflikt im April ausbrach, lebten in Wad Madani rund 700 000 Menschen. Doch in den Monaten seither haben die Rapid Support Forces (rsf) und die sudanesischen Streitkräfte (saf) gegeneinander gekämpft, um Khartoum, die sudanesische Hauptstadt, einzunehmen. Dies zwang schätzungsweise 500 000 Einwohner von Khartoum, in das nahe gelegene Wad Madani zu flüchten.

Seit Samstag kämpft die rsf außerhalb von Wad Madani gegen diesaf, so dass die Zivilbevölkerung erneut zur Flucht gezwungen ist.

Rückzug: Am Montag haben sich diesaf aus unbekanntem Grund aus der Stadt zurückgezogen. Dies und die großen Siege im Westen haben der brutalen rsf von General Dagalo großen Auftrieb gegeben, obwohl unklar ist, ob die rsf die gesamte Stadt eingenommen hat.

[#Sudan](#) BREAKING: [#RSF](#) militants have entered the city of [#WadMadani](#) following a brief withdrawal yesterday. Reports are already coming in that the genocidal gunmen have started looting homes.

Source: <https://t.co/dT5fGQr064> pic.twitter.com/P7ka4cllQm

— Thomas van Linge (@ThomasVLinge) [December 18, 2023](#)

Die Welt brennt: Weder die rsf noch die saf kämpfen zum Wohle der Zivilbevölkerung. In diesem Konflikt kämpfen zwei Militärgeneräle um die Macht und es scheint kein Ende in Sicht zu sein.

Der Kampf im Sudan ist nur einer von immer mehr Konflikten auf der Welt. Diese vielen Kriege, die heute toben, führen tatsächlich zu einem großen Reset – aber nicht so, wie es geopolitische Analysten erwarten.

Kein Krieg mehr: Die Bibel prophezeit, dass diese Kriege in das Ende aller Kriege münden werden – eine Zeit, in der die Zivilisation keinen Krieg mehr lernen wird! Diese wunderbare Zukunft wird bald da sein! Aber bis dahin werden wir in den nächsten Jahren noch viel schlimmere Konflikte erleben.